

# Inhalt

<b>Einführung</b> . . . . .	<b>9</b>
<b>Kundalini, das bestgehütete Geheimnis der Geschichte, wird möglicherweise bald das am meisten besprochene Thema des Tages werden.</b>	
 <b>Kapitel 1</b>	
<b>Wie ich schreibe</b> . . . . .	<b>28</b>
<b>Ich sah mich in einer glänzenden Welt des Seins treiben, in der die materielle Welt nicht mehr mit den Sinnen zu erfassen war. Überall gab es nichts mehr außer reinem Bewußtsein.</b>	
 <b>Kapitel 2</b>	
<b>Die biologische Grundlage der Religion und des Genius</b> . . . . .	<b>46</b>
<b>Von den Mängeln der Religion und dem Irrtum der Wissenschaft. Die Triebkraft der Evolution und die göttlichen Möglichkeiten im Menschen.</b>	
 <b>Kapitel 3</b>	
<b>Über die höheren Stufen des Bewußtseins hinaus</b> . . . . .	<b>77</b>
<b>Unsere heutigen Vorstellungen vom Universum werden dann einen Wendepunkt erreicht haben, wenn die biologische Beziehung zwischen einem erweiterten Bewußtsein und dem Gehirn verstanden worden ist.</b>	

Kapitel 4	
Ist Meditation immer positiv? . . . . .	83
Nur, wenn psychische Energie ins Gehirn einfließt, kann der Geist seine Bindung an den Körper verlieren und beobachten, wie er selbst in ozeanischer Einheit aufgeht.	
Kapitel 5	
Eine paradoxe Episode im Leben Gandhis . . . . .	104
Er glaubte fest daran, daß ihm die Erhöhung seiner sexuellen Energien die moralische und geistige Kraft verleihen würde, mit der er seine Lebensaufgabe vollenden könnte.	
Kapitel 6	
Wie beschleunigen wir die Entwicklung des Gehirns? . . . . .	115
Kulturen, Familien und einzelne Menschen sind aufgestiegen und kamen wieder zu Fall, weil sie das kosmische Gesetz, das das Leben der Menschen regiert, nicht kannten.	
Kapitel 7	
Über psychische Phänomene, Psychologie, Prana und Freud . . . . .	135
Eine Gruppe von kühnen und unvoreingenommenen Wissenschaftlern sollte im Dienste des Wissens mit Hilfe einer großen PR-Aktion versuchen, Fallgeschichten zu sammeln: über Menschen, die Erfahrung mit Kundalini hatten oder haben.	
Kapitel 8	
Die strahlende Welt, in der ich lebe . . . . .	162
Mein Körper und meine Umgebung sind umhüllt von Glanz: von einem lebendigen Strahlen, das den Raum in und außerhalb von mir erfüllt.	

<b>Kapitel 9</b>	
Über Meditation . . . . .	181
Durch all diese Übungen versuchen wir, dem Herrn der Schöpfung näherzukommen.	
<b>Kapitel 10</b>	
Der Fall Alan Watts . . . . .	186
Man kann leicht erkennen, daß er einer jener Intellektuellen war, bei dem sich die evolutionäre Metamorphose fast vollendet hatte.	
<b>Kapitel 11</b>	
Ich schreibe für die Generation der Zukunft . . .	198
Intellektuelle und moralische Evolution spiegelt eine dauerhafte Reinigung und Regeneration des Nervensystems und des Gehirns wider.	
<b>Kapitel 12</b>	
Die wissenschaftliche Erforschung der Kundalini . . . . .	225
Bei einem scheinbar alles zerstörenden Atomkrieg werden bestimmte Mechanismen die Menschheit vor der Auslöschung bewahren.	
<b>Kapitel 13</b>	
Professor von Weizsäcker als Denker der Zukunft . . . . .	253
Er kommt dem Bild des Menschen am nächsten, der in seiner Persönlichkeit den Wissenschaftler, den Philosophen und den Mystiker vereint.	
<b>Kapitel 14</b>	
Übernatürliche Kräfte und die Physiologie des Menschen . . . . .	280
Tod und Angst verlieren ihre Macht; denn was könnte dem Ozean des ewig währenden Lebens, der sich jenseits der materiellen Grenzen auftut, Schaden antun?	

Kapitel 15	
Das Leben währt ewig . . . . .	301
Das Geheimnis des Bewußtseins ist so tief, daß die Intelligenz der Menschen es in zehntausend Jahren nicht ergründen kann. Doch der Mensch ist geboren, gerade dieses Geheimnis zu lösen.	
 Anhang	
Über den Herausgeber . . . . .	331